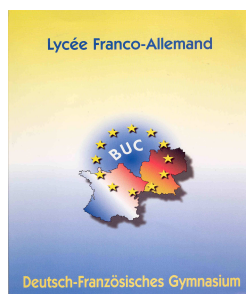


Das Deutsch-Französische Abitur

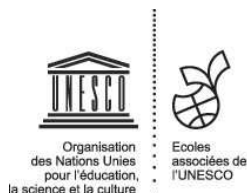


académie
de Versailles
éducation
nationale
enseignement
supérieur
recherche

**Lycée
Franco-Allemand
Deutsch-Französisches
Gymnasium**

7 rue Collin Mamet
78530 Buc

Tel. 01 39 07 14 20
Fax 01 39 07 14 21
lfa-buc@ac-versailles.fr



1. Grundlagen und Ablauf

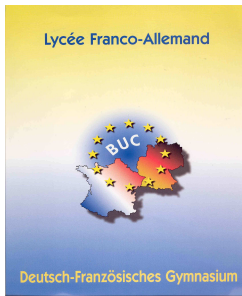
Rechtsgrundlage des Deutsch-Französischen Abiturs ist das Abkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Französischen Republik über die Deutsch-Französischen Gymnasien und das Deutsch-Französische Abitur, welches am 30. Juli 2002 in Schwerin von den Vertretern der beiden Regierungen unterzeichnet wurde (= Schweriner Abkommen).

Um das Deutsch-Französische Abitur zu erlangen, muss der Kandidat in den letzten beiden Schuljahren den Unterricht in folgenden Fächern besucht haben:

- **Literarisch-sprachlicher Zweig (Série L)**
Deutsch, Französisch, Englisch, Philosophie, Mathematik, Geschichte-Geographie, Biologie, Sport, Spanisch als dritte Fremdsprache (ab der 10. Klasse/*Seconde*)
- **Mathematisch-naturwissenschaftlicher Zweig**
(*Série SMP* mit dem Schwerpunkt Mathematik und Physik und *Série SBC* mit dem Schwerpunkt Biologie und Chemie)
Deutsch, Französisch, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Philosophie, Geschichte-Geographie, Sport, Englisch als zweite Fremdsprache (ab der 6. Klasse/*Sixième*)
- **Wirtschaftswissenschaftlicher Zweig (Série ES)**
Deutsch, Französisch, Wirtschaftswissenschaften, Philosophie, Geschichte-Geographie, Mathematik, Englisch, Sport

In das Deutsch-Französische Abitur gehen die Noten der letzten fünf Trimester der Oberstufe (drei Trimester der 11. Klasse/*Première* und die ersten beiden Trimester der 12. Klasse/*Terminale*) sowie die Ergebnisse der Abiturprüfung ein. Vorgezogene Abiturprüfungen, wie sie sonst in Frankreich am Ende der *Première* üblich sind, finden nicht statt.

In der *Première* bekommt der Schüler am Ende eines jeden Trimesters ein Zeugnis, in der *Terminale* nur am Ende der beiden ersten Trimester. Das Abiturzeugnis wird am Ende des *Terminale*-Schuljahres ausgegeben.



**Lycée
Franco-Allemand
Deutsch-Französisches
Gymnasium**

7 rue Collin Mamet
78530 Buc

Tel. 01 39 07 14 20
Fax 01 39 07 14 21
lfa-buc@ac-versailles.fr



2. Noten und Prädikate

Die Noten, die in den einzelnen Prüfungsteilen erzielt werden, werden in einer Skala von 1 bis 10 ausgedrückt, wobei 10 die beste Leistung und 6 die untere Grenze der ausreichenden Leistung bezeichnet.

(Schweriner Abkommen, Art. 12 §1)

Die am DFG vergebenen Noten haben folgende Entsprechungen im deutschen und französischen Notensystem:

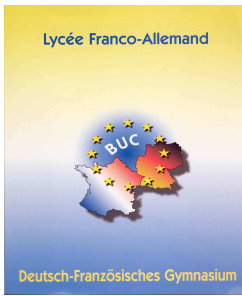
DFG-Noten (1 bis 10)	Deutsche Noten (1 bis 6)	DFG-Noten (1 bis 10)	Französische Noten (0 bis 20)
10		10	18,66 bis 20
9	1	9	16,26 bis 18,65
8	2	8	13,86 bis 16,25
7	3	7	11,26 bis 13,85
6	4	6	8,86 bis 11,25
5		5	6,86 bis 8,85
4	5	4	4,86 bis 6,85
3		3	2,26 bis 4,85
2	6	2	0,10 bis 2,25
1		1	0

Das Äquivalent zur DFG-Note ist im französischen Notensystem der Mittelwert eines jeden Intervalls. Plus- und Minustendenzen werden durch lineare Interpolation ermittelt.

Kandidaten, die das Deutsch-Französische Abitur bestanden haben, erhalten auf ihren Zeugnissen folgende Prädikate:

- *mit ausreichend bestanden*, wenn der Kandidat einen allgemeinen Notendurchschnitt von mindestens 6 und weniger als 6,5 erzielt hat;
- *mit befriedigend bestanden*, wenn der Kandidat einen allgemeinen Notendurchschnitt von mindestens 6,5 und weniger als 7,5 erzielt hat;
- *mit gut bestanden*, wenn der Kandidat einen allgemeinen Notendurchschnitt von mindestens 7,5 und weniger als 8,5 erzielt hat;
- *mit sehr gut bestanden*, wenn der Kandidat einen allgemeinen Notendurchschnitt von mindestens 8,5 erzielt hat.

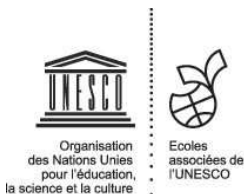
(Schweriner Abkommen, Art. 30)



**Lycée
Franco-Allemand
Deutsch-Französisches
Gymnasium**

7 rue Collin Mamet
78530 Buc

Tel. 01 39 07 14 20
Fax 01 39 07 14 21
lfa-buc@ac-versailles.fr



3. Anerkennung des Deutsch-Französischen Abiturs als allgemeine Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland und Frankreich

Das Deutsch-Französische Abitur genießt in beiden Unterzeichnerstaaten volle Rechtsgültigkeit. Das Zeugnis über das bestandene Abitur verleiht seinen Inhabern alle Berechtigungen, die mit dem Zeugnis des deutschen Abiturs in der Bundesrepublik Deutschland und des französischen Baccalauréat in der Französischen Republik verknüpft sind. (Schweriner Abkommen, Art. 2 §1)

Der auf den Zeugnissen der Deutsch-Französischen Gymnasien angegebene allgemeine Notendurchschnitt wird laut Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) vom 05.06.2014 in KMK-Punkte umgerechnet und anschließend einer Abiturdurchschnittsnote zugeordnet. Daraus ergibt sich folgende Konversionstabelle:

ab 8,5 = 1,0			
8,4 = 1,1	7,4 = 2,1	6,4 = 3,1	5,4 = 4,1
8,3 = 1,2	7,3 = 2,2	6,3 = 3,2	5,3 = 4,2
8,2 = 1,3	7,2 = 2,3	6,2 = 3,3	5,2 = 4,3
8,1 = 1,4	7,1 = 2,4	6,1 = 3,4	5,1 = 4,4
8,0 = 1,5	7,0 = 2,5	6,0 = 3,5	5,0 = 4,5
7,9 = 1,6	6,9 = 2,6	5,9 = 3,6	
7,8 = 1,7	6,8 = 2,7	5,8 = 3,7	
7,7 = 1,8	6,7 = 2,8	5,7 = 3,8	
7,6 = 1,9	6,6 = 2,9	5,6 = 3,9	
7,5 = 2,0	6,5 = 3,0	5,5 = 4,0	

Buc, den 12. Dezember 2017

Thomas SEIDL
Deutscher Schulleiter

Michèle HUGEL
Proviseur français